



- 21.01.2015
- 5 Vorgezogener Beschluss zur Beschaffung eines Hilfelöschfahrzeuges für die Ortswehr Gardelegen im Jahr 2015  
Vorlage: 62/6/15
- 6 Benennung der Straßen Wohngebiet "Am Kämmereiforst"  
Vorlage: 67/6/15
- 7 Anfragen und Anregungen

### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses, Stadtrat Genz, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Von 9 Stadträten sind 9 Stadträte des Finanz- und Wirtschaftsausschusses anwesend. Von 7 sachkundigen Einwohnern des Ausschusses sind 2 anwesend.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Änderungsanträge liegen nicht vor. Daraufhin stellt der Vorsitzende des Ausschusses die Tagesordnung zur Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 19.11.2014

Stadtrat Macht stellt einen Antrag auf Abänderung der Formulierung. Dies betrifft jedoch nicht die Niederschrift vom 19.11.2014 sondern die vom 21.01.2015.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Niederschrift zur Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss bestätigt den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses vom 19.11.2014.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

- TOP 4 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 21.01.2015

Die zuvor beantragte Änderung der Niederschrift bezieht sich auf Punkt 2 Absatz 3 (Seite 2 der Niederschrift). Hier muss es richtig heißen:

Stadtrat Macht schlägt vor, über die Tagesordnungspunkte 6, 7, 8 und 9 insgesamt **zu diskutieren**.

**Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss bestätigt, einschließt der Änderung im TOP 2 Abs. 3 den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 4. Sitzung des Ausschusses vom 21.01.2015.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

- TOP 5 Vorgezogener Beschluss zur Beschaffung eines Hilfelöschfahrzeuges für die Ortswehr Gardelegen im Jahr 2015  
Vorlage: 62/6/15

Vom Fachbereichsleiter Zentrale Dienste und Finanzen, Herrn Machalz, der Fachbereichsleiterin Ordnungsangelegenheiten, Frau Matthies, und dem Stadtrat, Herrn Wolf, werden die Beschaffung eines Hilfelöschfahrzeuges begründet und folgende Fragen geklärt:

- Der Vorschlag, das gegenwärtige Hilfelöschfahrzeug der Ortswehr Gardelegen nach Wiepke umzusetzen, wurde vom Stadtwehrleiter unterbreitet. Grundlage dafür ist die Risikoanalyse, die ein erhöhtes Gefahrenpotential in diesem Bereich (Zunahme des Verkehrs auf B71) ausweist. Mit den dort geschätzten Einsätzen könnte die Betriebsdauer des Fahrzeuges bei ca. zehn Jahren liegen, in Gardelegen jedoch nur bei etwa fünf Jahren.
- Das Fahrzeug ist komplett ausgerüstet und beinhaltet die gesamte Hilfe- und Löschausrüstung.
- Erfahrungen belegen, dass die gegenwärtig geplanten Kosten für den Erwerb des Fahrzeuges nicht überschritten werden. Eine Bestellung gemeinsam mit anderen Feuerwehren ist nicht machbar, da es dann zu erheblichen Zeitverzögerungen mit der Lieferung kommen würde.
- Die Ausschreibung für das Fahrzeug erfolgt nach der Beschlussfassung des Stadtrates und hat entsprechend dem Wertumfang europaweit zu erfolgen. Das hat zur Folge, dass mit dem Erhalt des Löschfahrzeuges in etwa zwischen Dezember 2015 und März 2016 zu rechnen ist.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Vorlage Nr. 62/6/15 – Vorgezogener Beschluss zur Beschaffung eines Hilfelöschfahrzeuges für die Ortswehr Gardelegen im Jahr 2015 – zur Beratung an den Stadtrat.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 6 Benennung der Straßen Wohngebiet "Am Kämmereiforst"  
 Vorlage: 67/6/15

Der Vorsitzende des Ausschusses verliest die Ergebnisse der Beratungen des:

*Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses – Zustimmung (9 Ja) und  
 Sozial-, Jugend-, Kultur- und Sporthausschuss – Zustimmung (7 Ja)*

und stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt einstimmig die Vorlage Nr. 67/6/15 – Benennung der Straßen Wohngebiet "Am Kämmereiforst" - zur Beratung an den Stadtrat.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 7 Anfragen und Anregungen

Auf die Anfrage von Stadtrat Hapke aus der letzten Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses im Zusammenhang mit der vom Bauamt übergebenen Erläuterung zum Zweck der Mitgliedschaft im Verein Gartenträume e.V. eingehend, legt Frau Winkelmann, Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit und Tourismus, folgendes dar:

Der Verein verfolgt das Ziel, die 43 Projekte historischer Garten- und Parkanlagen zu erhalten, zu erforschen, einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln und zugänglich zu machen sowie die historischen Gärten kulturell und wirtschaftlich zu nutzen. Insbesondere fördert und entwickelt der Verein im Rahmen des Vereinszweckes und des Netzwerkgedankens

- die Weiterentwicklung und Ausgestaltung des Netzwerkkonzeptes „Gartenträume“
- denkmalpflegerische Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Pflege der beteiligten historischen Parks
- die fachliche Qualifizierung und Fortbildung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern - Gartenakademie
- kulturelle Veranstaltungen und Kunstprojekte, die die Besonderheiten des jeweiligen historischen Ortes auf eine denkmalverträgliche Weise vermitteln
- die Bekanntmachung des Netzwerkes und der Einzelanlagen sowie eine allgemeine Informationsarbeit für die Gartendenkmalpflege durch Publikationen aller Art, Tagungen, Pressearbeit und durch den Einsatz neuer Medien

Die Umsetzung der Ziele erfolgt durch die Organisation und Durchführung von umwelt-, natur- und denkmalrelevanten Maßnahmen, durch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungskoordination, durch das Einwerben, Bereitstellen und Verausgaben zweckgebundener finanzieller Mittel und durch Übernahme von Projektträgerschaften.

Für die Hansestadt Gardelegen geht es zurzeit nicht um Fördermittel sondern um die repräsentative Darstellung, die als einzelne Kommune nicht im dem Maße umgesetzt werden kann.

Zur Anfrage von Stadtrat Rötz erklärt Herr Machalz, dass der Stellenplan Bestandteil des Haushaltsplanes ist und mit dessen Beschlussfassung, was voraussichtlich im Mai/Juni des Jahres erfolgt, eingesehen werden kann.

**19:19 Uhr: Die Sitzungsleitung wird aufgrund der Wortmeldung des Vorsitzenden an den 1. Stellvertreter, Stadtrat Rötz, übergeben.**

Stadtrat Genz bittet um Überprüfung von Möglichkeiten zum Ausbau von weiteren Fahrradwegen, insbesondere der Ortschaften Letzlingen und Jerchel in Richtung Hansestadt.

Frau Matthies erklärt aufgrund der Anfrage, dass Neubürger, die sich mit Hauptwohnsitz in der Hansestadt Gardelegen anmelden, keine Sachgeschenke erhalten. Durch die Mitarbeiter erhalten die Bürger Informationsmaterial und Hinweise in verwaltungstechnischen Angelegenheiten.

Abschließend weist Herr Genz auf den katastrophalen Zustand der Klosterstraße in der Ortslage Letzlingen hin.

**19:23 Uhr: Vom 1. Stellvertreter wird die Sitzungsleitung an den Ausschussvorsitzenden übertragen.**

Herr Machalz legt auf Anfrage von Frau Göbel dar, dass die Homepage der Hansestadt Gardelegen erstellt ist und eingesehen werden kann. Es gibt jedoch technische Probleme mit dem Einbinden des Ratsinformationssystems.

Bedenken äußerte Herr Wolf zur Sanierung des Daches der Solpker Sporthalle, wenn der Haushaltsplan erst Mitte des Jahres beschlossen wird. Einen Vorgriff auf den Haushalt lehnt zunächst der Fachbereichsleiter Zentrale Dienst und Finanzen ab. Es ergeht die Empfehlung, über die Fraktion einen Antrag zu stellen.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Thomas Genz  
Vorsitzender des Finanz- und  
Wirtschaftsausschusses

Roswitha Kausche